

CDU-Fraktion • Roermonder Str. 25-27 • 41849 Wassenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Zimmer  
Telefon: 02432 / 4900 74

Bürgermeister der Stadt Wassenberg  
Roermonder Str.25-27  
41849 Wassenberg

Internet: [www.cdu-wassenberg.de](http://www.cdu-wassenberg.de)

26.05.2020

### **Antrag zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Wassenberger Innenstadt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion **beantragt**, folgende Anträge im Rat zu beschließen:

1. Die ursprünglich für den Zeitpunkt nach Fertigstellung des II. Bauabschnitts Graf-Gerhard-Straße beabsichtigte Beauftragung des Planungsbüros MWM, Aachen, zur Erstellung eines ganzheitlichen Verkehrskonzepts für die Wassenberger Kernstadt ist vorzuziehen; der Auftrag ist unverzüglich zu erteilen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, ein nahmobilitätsfreundliches Gesamtkonzept vorzulegen und sich um die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. zu bewerben.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Verkehrszählung in den Bereichen An der Haag/Forster Weg vor dem Hintergrund vorzunehmen, die Verkehrsführung in diesem Bereich einzuschränken und entsprechende Maßnahmen (Einbahnstraßenregelung) mit dem Kreisstraßenverkehrsamt abzustimmen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Kreuzungsbereich der Rurtalstraße/Innenstadt in Richtung L117 eine eigene Linksabbiegespur, ggf. auf Kosten der Stadt, einzurichten, so dass der aus der Innenstadt kommende Verkehr zweispurig abfließen kann.

Fraktionsvorstand:	<u>Vorsitzender</u>	<u>1.stv. Vorsitzender</u>	<u>2.stv. Vorsitzender</u>	<u>Geschäftsführer</u>	<u>Schatzmeister</u>	<u>Beisitzer</u>
	Marcel Maurer	Rainer Peters	Ingo Ramakers	Klaus-Werner Leutner	André Ruhrberg	Hermann-Josef Kohnen
	Schleidstraße 11	Leistenweg 14	Marienstr. 94	Leistenweg 24	Pfarrer-Zurmahr-Str. 17	Wildenrather Str. 13
	41849 Wassenberg	41849 Wassenberg	41849 Wassenberg	41849 Wassenberg	41849 Wassenberg	41849 Wassenberg

Bankverbindung: Volksbank Erkelenz Konto: 780 125 6010 BLZ: 312 612 82 BIC: GENODE1EHE IBAN: 73 3126 1282 7801 2560 10

## **Begründung:**

### **Zu 1.**

Durch die Fertigstellung der B 221n und die damit einhergehende Umgestaltung und Verkehrsberuhigung der Graf-Gerhard-Straße besteht nunmehr endlich die Möglichkeit, die Wassenberger Kernstadt verkehrlich zu entlasten. Hierfür ist nach unserer Auffassung dringend ein ganzheitliches Konzept zur zukünftigen Verkehrslenkung erforderlich, um die in den letzten Jahrzehnten stark betroffenen Anwohner von Durchgangsverkehr zu entlasten.

Nach Auffassung der CDU-Fraktion ist die von der Verwaltung nach Fertigstellung des II. Bauabschnitts der Graf-Gerhard-Straße beabsichtigte Erstellung eines Verkehrs(lenkungs)konzepts jedoch vorzuziehen und eine Gutachtenerstellung unverzüglich zu beauftragen, damit dieses zeitnah nach Abschluss der derzeit laufenden Ausbauarbeiten umgesetzt werden kann.

### **Zu 2.**

Zur Verkehrsentslastung gehört auch ein nahmobilitätsfreundliches Gesamtkonzept, um die Attraktivität für Fußgänger und Fahrradfahrer im Stadtgebiet weiter zu steigern. Da die Erarbeitung eines solchen Konzepts Voraussetzung für die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) ist, soll die Verwaltung mit seiner Erstellung beauftragt werden.

Die CDU-Fraktion unterstützt damit ausdrücklich den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.12.2019, sich um eine Mitgliedschaft in der AGFS zu bewerben.

### **Zu 3. und 4.**

Die Straßen An der Haag/Forster Weg leiden seit Jahren unter starkem Durchgangsverkehr. So fließt ein Großteil des von der Burgstraße und der Roermonder Straße kommenden Verkehrs über die Straßen An der Haag und Forster Weg in Richtung Kreisverkehr L 117 ab.

Die hiervon betroffenen Anwohner sind dabei täglich erheblichen Lärm- und Emissionsbelastungen ausgesetzt. Infolge der derzeitigen Sperrung der Graf-Gerhard-Straße ist der Forster Weg darüber hinaus zunehmend auch mit stadteinwärts fließendem Verkehr belastet, was zu einem Aufkommen von bis zu 2.000 Fahrzeugen (zunehmend auch LKW) führt. Ferner ist von den Anwohnern vermehrt ein gefährdendes Fahrverhalten dahingehend festzustellen, dass bei Begegnungsverkehr der Bürgersteig als Ausweichfläche genutzt und damit Fußgänger gefährdet werden.

Im Hinblick auf die bevorstehende Eröffnung der Kindertagesstätte Forster Weg ist mit einem Verkehrsaufkommen von weiteren bis zu 400 Fahrten täglich zu rechnen.

Ziel einer kurzfristig umzusetzenden Verkehrslenkung sollte es sein, den von der Burgstraße und der Roermonder Straße kommenden Verkehr über die Rurtalstraße der L 117 zuzuführen und damit den zwischenzeitlich verkehrsberuhigt ausgebauten Bereich des Forster Weges zu entlasten.

Nach Auffassung der CDU-Fraktion könnte dieses Ziel durch Anordnung einer Einbahnstraßenregelung im Bereich der Straße An der Haag erreicht werden, indem für diese Straße lediglich noch eine Befahrung vom Forster Weg bzw. Patersgraben kommend zugelassen wird.

Gleichzeitig müssen jedoch Maßnahmen ergriffen werden, um die Verkehrsführung über die Rurtalstraße auf die L 117 zu verbessern. Derzeit stellt sich die Situation dergestalt dar, dass für alle drei Fahrtrichtungen nur eine Fahrspur gegeben ist. Dies führt gerade zu den Hauptverkehrszeiten zu Rückstau und Wartezeiten von mehreren Ampelphasen, was wiederum die Umgehung des Kreuzungsbereichs und die Nutzung der „Abkürzung“ über die Straßen An der Haag und Forster Weg zur L 117 begünstigt.

Sofern der Landesbetrieb Straßenbau NRW hierzu keine Kostenübernahme zusagt, soll die bauliche Maßnahme der Einrichtung einer eigenen Linksabbiegerspur auf Kosten der Stadt erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Marcel Maurer  
Fraktionsvorsitzender

